



Theatermuseum

Vor einer Woche waren wir im Theatermuseum. Es war einfach toll. Beim Eingang gab es eine lange Rutsche. Man selber musste nicht rutschen, aber alle sind gerutscht. Das Rutschen hat richtig Spaß gemacht. Als allererster hat die Dozentin uns alles erklärt. Dann haben wir ein schwarzes A4-Blatt bekommen. Darauf musste man eine oder zwei Hände legen und die Kontur oder Handabdruck nachfahren. Auf dem Tisch standen Folien und Stoffe, die man dann aufklebte, aber vorher hat man reine gemalten Hände ausgeschnitten. Wir durften auch Folien aufkleben. Wenn man auch damit fertig war, wurde alles foliert und ausgeschnitten. Man konnte, wenn man wollte, auch mit speziellen Stiften etwas dazu-malen. Das habe ich natürlich gemacht. Mein Bild wurde drei Hände. Später wurden die Bilder auf Stöcke geklebt. Der Ausflug war sehr schön.

Paula. W. (4a)

